

# Zielnetz 2040 Bahnausbau im Rheintal

Von der Strategie bis zur Umsetzung

2021

Start des **österreichweiten Prozesses** zum **Zielnetz 2040** unter der Leitung des BMK.



- 1 Verkehrsstudie, die ergab, dass **Infrastrukturanpassungen nötig** sind.
- 2 Beauftragung einer Machbarkeitsstudie mit dem Land Vorarlberg, um die **BESTE Möglichkeit** zur **Erreichung der Angebotsziele** zu finden.



- 3 Eine **Variante 4** soll im Zielnetz-Prozess bewertet werden.
- 4 **Präsentation** der **Machbarkeit** der neuen Variante im Oktober 2022 vor Bürgermeister:innen



- 5 **Dialog** mit sämtlichen **Bürgermeister:innen** der Rheintal-Region.

- 7 Festlegung **einer Variante** des Infrastrukturausbaus im Rheintal bis **Ende 2022** für die Bewertung im Zielnetz-Prozess.

- 6 **Laufender Dialog** zwischen Land, BMK und Gemeinden.



Ende 2022

Anfang 2024

- 9 Ab Anfang 24: Wenn ausgewählt – **Aufnahme** ins finale **Zielnetz!** (Beschluss der Bundesregierung vorausgesetzt)

- 8 **Bewertung, Priorisierung** und **Empfehlung** der besten Projekte für das Zielnetz 2040 unter der Leitung des BMK.

- 11 Ziel ist die Schaffung der Voraussetzungen für **mehr Züge** und **bessere Verbindungen** durch eine leistungsfähige **Infrastruktur**.

- 10 Nachdem die Finanzierung von Bund und Land für die Planung gesichert wurde, können wir **vertieft planen**, eine konkrete Trassenauswahl treffen - in **enger Abstimmung** mit Land und Gemeinden.

- 12 Dadurch machen wir die **umweltfreundliche Bahn** noch attraktiver und setzen ein **klares Signal** im Kampf **gegen die Klimakrise**.

